

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Galerius Maximianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06875</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Galerius Maximianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Moneta steht gewandt in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in ihrer r. Hand eine austarierte Waage und in ihrer l. Hand ein Füllhorn (cornucopiae). Im r. F. Stern.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.47 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 302-303 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Maximian Herculus (240-310)

wo

Besessen wann 1917-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Galerius Maximianus (250-311)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 104 b (Roma, 302-303 n. Chr)..